



# Niklasdorfer Gemeindenachrichten

Ausgabe 1/2012

## *Liebe Niklasdorferinnen, liebe Niklasdorfer !*

Nach dem Rücktritt des bisherigen Gemeindevorstandes fanden am 2. Februar 2012 die Wahlen für einen neuen Vorstand statt, bei welchen ich zum Bürgermeister der Marktgemeinde Niklasdorf gewählt wurde. Zur Vizebürgermeisterin wurde Frau Margot Stummer gewählt, zum Gemeindekassier Herr Peter Wagner. Gleichzeitig konnten wir Frau Karin Ehgartner und Herrn Walter Hirschberger als neue Gemeinderäte begrüßen.

### **Der Niklasdorfer Gemeinderat ab Februar 2012:**



Sitzend v.l.n.r.: GR. Karin Ehgartner, Gemeinde-Kassier Peter Wagner, Vizebürgermeisterin Margot Stummer, Bakk., MA., Bürgermeister Johann Marak, Bezirkshauptmann HR. Dr. Walter Kreuzwiesner, Bärbl Sandriesser (Leiterin Prüfungsreferat), GR. Anna Hirschberger.  
 Stehend v.l.n.r.: AL. Dr. Franz Zingl, GR. Barbara Fischer, GR. DI. Daniela Zechner, GR. Christoph Till, GR. Michael Huber, GR. Gerald Zechner, GR. Karl Kraker, GR. Walter Hirschberger, GR. Christian Plank.  
 Die Gemeinderäte Sabrina Till und Maria Knoll waren bei der Sitzung entschuldigt.

Als dringlichste Aufgaben für die nächste Zukunft sehe ich:

- Weiterhin stabile finanzielle Grundlagen für Niklasdorf schaffen (derzeit beträgt der Verschuldungsgrad 0,0 %), um die Infrastruktur weiter auszubauen und dort, wo Bedarf gegeben ist, zu verbessern.

Bitte beachten Sie auch die Rückseite !

- Ein weiterer Schwerpunkt ist die Fortsetzung der schon bisher intensiven Zusammenarbeit mit unseren Partnergemeinden im Rahmen des „Regio-Next“. In diesem Zusammenhang sei nochmals darauf hingewiesen, dass der gesamte Niklasdorfer Gemeinderat einer Gemeindefusion – mit welchem Partner auch immer – derzeit nichts abgewinnen kann, da die Nachteile die angeblichen Vorteile nach unserem Dafürhalten bei weitem überwiegen würden.
- Durch Schaffung von neuem Wohnraum in Verbindung mit familienfreundlicher Infrastruktur soll Niklasdorf noch lebenswerter werden.
- Ein wichtiges Thema in Niklasdorf sind die Wirtschaft und die Beschäftigungspolitik; es werden daher Betriebsansiedelungen nach Möglichkeit forciert und verstärkt gefördert werden.
- Für das Jahr 2012 ist die Sanierung der Stützmauer vom Hauptplatz zum Freibadeingang vorgesehen, weiters die Verwirklichung des barrierefreien Rathauses mit Eingangsrampe und Lift; schon jetzt laufen dafür die Planungen und vorbereitenden Maßnahmen.

Bereits in den vergangenen Jahren als Gemeindegassier war mir der Kontakt zu den Gemeindegürgern ein vordringliches Anliegen. Auch in meiner neuen Funktion als Bgrgermeister werden das Gesprch mit den Brgern und der persnliche Kontakt wichtige Grundlagen fr meine Arbeit sein. Sie knnen mich daher, wann immer Sie ein Anliegen haben, unter 0664/2860239 erreichen. Fr ein persnliches Gesprch besteht die Mglichkeit, bei meinen Mitarbeitern im Gemeindeamt einen Termin zu vereinbaren.

Mit der Hoffnung auf weiterhin gute Zusammenarbeit im Gemeinderat und der Bitte um Zusammenhalt unter allen Niklasdorfern verbleibe ich mit den besten Gruben

Ihr Bgrgermeister

### Aktuell informiert

Die fr 9. und 10. Mrz 2012 geplante Theaterauffhrung der **Murtaler Bauernbuhne** muss auf den Herbst verschoben werden. Die neuen Termine werden rechtzeitig bekannt gegeben.

Es wird darauf hingewiesen, dass die Ansuchen fr die Anerkennung eines Hundes als **Wachhund** unaufgefordert bis

**spstestens 28. Februar 2012**

beim Marktgemeindeamt Niklasdorf eingebracht werden mssen.

Bei verspäteten Antrgen ist fr das laufende Kalenderjahr die volle Abgabe auch dann zu entrichten, wenn die Voraussetzungen fr die Anerkennung eines Wachhundes gegeben sind.

Niklasdorf, im Februar 2012